

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **133 (1991)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erster Weidegang! Klauen in Ordnung bringen!

«ULCAZOL», scharlachrote Klauensalbe

- bei Rusterholz-Geschwür, offene Sohlen- oder Wanddefekte, Hornspalten, Hornrisse
Zusammensetzung: Camphora 3%; Colophonium 12%; Allantoinum 0,5%; Terebinthina laricina 10%; Oleum cajeputi 1%; Oleum niaouli 1%; Oleum terebinthinae 2%; Rubrum scarlatinum 0,2%; Thymolum 0,5%; Paraffinum subliquidum; Cera flava; Vaselinum flavum
- macht das Horngewebe elastisch und geschmeidig
- desinfizierend – beschleunigt das Hornwachstum

Tuben 100 g, 150 g oder 300 g
Dosen 1000 g

IKS-Nr. 45120

«SANOPED», schwarze Klauensalbe

- bei infiziertem Rusterholz-Geschwür, Ballen- und Zwischenklauenfäule, Limax, Strahlfäule beim Pferd
Zusammensetzung: Alumen 10%; Carbo animalis 10%; Cuprum sulfuricum 10%; Pix abietinarum 10%; Zincum sulfuricum 10%; Paraffinum subliquidum; Vaselinum flavum
- macht die Klauen hart und widerstandsfähig
- ätzend – adstringierend

Tuben 100 g, 150 g oder 300 g
Dosen 1000 g

IKS-Nr. 44719

«PIXOFORM», Klauentinktur mit Formalin

- bei Rusterholz-Geschwür, sobald der Defekt mit einer dünnen Hornschicht vollständig gedeckt ist; Erweichung und Fäulnis von Ballen und Zwischenklauen; bei dünner, weicher Sohle; Strahlfäule beim Pferd; Moderhinke und Klauenfäule beim Schaf
Zusammensetzung: Pix abvetinarum 70%; Solutio formaldehydi 20%; Spiritus denaturatus 10%
- stark härtend und trocknend – antiseptisch – wasserabstossend
- praktische, saubere Anwendung

Pinselflaschen 250 g

IKS-Nr. 45424

The logo for G. Streuli & Co. AG, featuring the name 'Streuli' in a stylized, cursive script font.

G. Streuli & Co. AG – 8730 Uznach
Pharmazeutica
Telefon 055 - 71 11 01
Telefax 055 - 72 46 45